

nur auf dem Wasser schalten und walten: da ist er nicht der bequeme und ruhige Mensch; da bewegt er sich, wenn auch stets besonnen, rath und kräftig; da zeigt er eine eiserne Ausdauer und den festen Willen.

Pflichtmuth, Freiheits- und Vaterlandsliebe, Reinlichkeit und Sauberkeit fast bis zur Uebertreibung, Blumenliebe und Blumenpflege, Jagdenfreude und daher hoher Sinn für Kolerie kennzeichnen den Bewohner der Niederlande. Hier in einer den Geist niederdrückenden Einsamkeit, in diesem Lande der Sümpfe, Marschen und Heiden, wo nur um die Dörfer und Kanäle einzelne Baumreihen sich erheben und der Mensch hinter seinen Deichen und Wällen den Pflug und die Sense führt — hier, wo die Nähe des Meeres und die Wasser der Seen, Teiche und Gräben eine feuchte, matte Luft und einen oft umwolkten Himmel zeigen — hier, wo Torf- und Marschland, fetter Erde, Torf- und Steinkohlenland alles in Schmutz verkommen lassen würden, wenn der Mensch sich nicht dagegen wehrt — hier möchte man sagen, hat er sich in der Freude an dem Reiten, Feiern und Gutes eine fröhliche Wegeweise gegen das Graue und Trübe bereitet.

177. Großbritannien.

Nördlich von Frankreich liegt Großbritannien, welches aus zwei großen Inseln und einigen Gruppen kleinerer Inseln besteht. Der Westen wird vom atlantischen Ocean, der Osten von der Nordsee bespült. Frankreich und Großbritannien sind durch den Kanal und durch die Straße von Calais (Kalk) getrennt. Die eine der beiden großen Inseln umfasst England und Schottland, die andere heißt Irland.

Schottland ist ein hohes, felsiges Bergland. Je weiter nach Norden man gelangt, desto höher und wilder werden die Berge, zwischen denen sich ungeheure Moore und Heiden hinziehen. Auf diesen Bergen lebt das kräftige Geschlecht der Bergschotten, das seinen Unterhalt durch Fischerei, Jagd und Viehzucht gewinnt. Das Land ist reich an Metallen und Steinkohlen. In den südlichen Strichen finden sich fruchtbare Thäler: in einem derselben liegt Edinburg, die Hauptstadt des Landes.

Weit größer als Schottland ist England. Hier wechselt Bergland mit weiten und fruchtbaren Niederungen ab. Unter den Gebirgen Englands ist das Gebirge von Wales (gr. U-Flus), im Westen der Insel, das bekannteste. Es birgt unermessliche Schätze von Eisen, Kupfer, Zinn und Steinkohlen. Die Thäler Englands durchziehen wasserreiche Flüsse, die indessen nur einen kurzen Lauf haben. Der Hauptstrom ist die Themse,